

Inhaltsverzeichnis

1	Arbeitsfähigkeit	1
1.1	Strukturanalyse der Arbeitsfähigkeit	4
1.2	Arbeitsstörungen	12
1.3	Muefähigkeit	15
1.4	Psychotherapeutische Erwägungen	16
	Literatur	17
2	Besonnenheit	19
2.1	Sprachliche und sprichwörtliche Erwägungen	20
2.2	Zur psychologischen Theorie	22
2.3	Phänomenologie und Existenzanalyse	26
2.4	Goethes »Die Wahlverwandtschaften« im Spannungsfeld zwischen Besonnenheit und Unbesonnenheit	31
	Literatur	34
3	Vornehmheit	35
3.1	In den Fußstapfen der antiken Ethik	37
3.2	Strukturanalyse der Vornehmheit	38
3.3	Psychotherapeutische Erwägungen	48
3.4	Erziehung zur Vornehmheit	50
	Literatur	51
4	Liebesfähigkeit	53
4.1	Konstruktionen des Materialismus	54
4.2	Phänomenologie der Liebe	56
4.3	Charakterologie der Liebe	58
4.4	Zerrformen der Liebe	61
4.5	Liebe, Selbstliebe und Leiblichkeit	63
4.6	Liebe und Psychotherapie	65
4.7	Vom Sinn des Liebens	67
	Literatur	68
5	Humor	69
5.1	Strukturanalyse des Humors	73
5.2	Lachen und Lächeln	76
5.3	Erziehung und Humor	78
5.4	Humor in der Psychotherapie	79
5.5	Der Psychotherapeut als Humorist	81
	Literatur	83

6	Hingabefähigkeit	85
7	Mut	93
7.1	Strukturpsychologie contra psychologischer Atomismus	95
7.2	Mut zum Selbstsein	98
7.3	Ontogenese des Mutes	99
7.4	Erziehung zur Mutlosigkeit	100
7.5	Lebensmut, Charakter und Neurose	102
7.6	Mutlosigkeit und Verdrängungen	103
7.7	Der mutige Mensch	104
7.8	Mut zur Unvollkommenheit	106
7.9	Psychotherapie als Ermutigung	107
	Literatur	107
8	Geistigkeit (und wie man sie entwickelt)	109
8.1	Conclusio	117
9	Person und Persönlichkeit	119
9.1	Kennzeichen und Charakteristiken von Personalität	120
9.2	Auswirkungen von Personalismus auf Erziehung und Selbsterziehung	122
	Stichwortverzeichnis	129

Persönlichkeit braucht Tugenden
Positive Eigenschaften für eine moderne Welt
Rattner, J.; Danzer, G.
2011, VIII, 132 S., Softcover
ISBN: 978-3-642-16990-8